

**DRINGLICHKEITSANTRAG**

des **Landtagsklubs FRITZ - Bürgerforum Tirol**

bzw. der Abgeordneten Dr. Andrea Haselwanter-Schneider und KO Mag. Markus Sint

betreffend:

**Tiroler unterstützen:**

**Persönliche Budgetberatung ermöglichen!**

Die unterfertigten Abgeordneten stellen den

**DRINGLICHKEITSANTRAG:**

Der Landtag wolle beschließen:

**„Die Landesregierung wird aufgefordert, den Vorschlag der Schuldenberatung Tirol aufzugreifen und eine Anlaufstelle zu schaffen, bei der die Tirolerinnen und Tiroler eine persönliche Budgetberatung in Anspruch nehmen können“.**

Bei Nichtzuerkennung der Dringlichkeit möge der Antrag gem. § 27 Abs. 3 GO-LT dem **Ausschuss für Arbeit, Gesundheit, Pflege und Soziales** zugewiesen werden.

## BEGRÜNDUNG:

Die Inflationsrate in Österreich entwickelt sich Monat für Monat nach oben. Laut Statistik Austria lag die Inflation im Jänner bei 5%, im Februar bei 5,9%, im März bei 6,8% und die vorläufige Schätzung für April liegt bei 7,2%. Zur Inflation kommen noch immer höhere Mieten, höhere Betriebs- und Heizkosten und stark gestiegene Preise für Güter des täglichen Bedarfs dazu. Für viele Tirolerinnen und Tiroler wird es Monat für Monat schwieriger, mit dem Einkommen auszukommen. In dieser Spirale ist es wichtig, die Menschen darin zu unterstützen, nicht in einer Überschuldung zu enden. Der Leiter der Schuldenberatung, Thomas Pachl, spricht in einem Interview mit dem ORF Tirol davon, dass Budgetberatung eine sehr effiziente Maßnahme ist. Sie zielt auf Menschen ab, die noch keine Schuldenprobleme haben jedoch spüren, dass es sich nicht mehr ausgeht. Um Überschuldung zu verhindern, müssen die Haushaltfinanzen besser eingesetzt werden.

Ziele der Budgetberatung:

- Verbesserung im Umgang mit Geld in privaten Finanzfragen
- Unterstützung in der Planung von Haushaltsbudgets
- Schuldenprävention durch ausgeglichene Budgets und Erhebung von Sparpotenzial<sup>1</sup>

2011 wurde im Rahmen eines Pilotprojektes Budgetberatung in Österreich erstmals getestet. An fünf Beratungstagen und mit der Möglichkeit einer telefonischen Beratung konnten Privatpersonen in der Projektregion Vorarlberg kostenlos ihr Haushaltsbudget unter professioneller Anleitung planen. Das Pilotprojekt "Budgetberatung" wurde von der ASB Schuldnerberatungen GmbH als Dachorganisation der staatlich anerkannten Schuldenberatungen in Kooperation mit der ifs-Schuldenberatung Vorarlberg (gefördert vom BMASK) umgesetzt. Danach erfolgte die Umsetzung des Projektes in den Bundesländern.<sup>2</sup> Laut Thomas Pachl gibt es in Tirol im Unterschied zu anderen Bundesländern bis heute keine persönliche Budgetberatung. Die Tirolerinnen und Tiroler müssen auf online-Möglichkeiten zurückgreifen. Für ihn ist die Budgetberatung die Alternative zum Warten auf staatliche Hilfen. Viele Haushalte hätte Sparpotential, das manchen aber gar nicht bewusst ist. Erst die konkrete und konsequente Auflistung verschafft den Menschen einen Überblick.<sup>3</sup>

Die **Dringlichkeit** ergibt sich aus den monatlich stark steigenden Inflationsraten und die stark gestiegenen Energie-, Wohn- und Lebenskosten.

Innsbruck, am 12. Mai 2022

---

<sup>1</sup> Siehe [budgetberatung.at](http://budgetberatung.at)

<sup>2</sup> Siehe [budgetberatung.at](http://budgetberatung.at)

<sup>3</sup> Sieh [tirol.orf.at](http://tirol.orf.at), 25.04.2022